

B KULTURWISSENSCHAFTEN

BA PHILOSOPHIE; WELTANSCHAUUNG

Freimaurerei

Europa

BIOGRAPHISCHE LEXIKON

- 15-1 ***Freimaurerische Persönlichkeiten in Europa*** / Helmut Reinalter (Hg.). - Innsbruck [u.a.] : Studien-Verlag, 2014. - 178 S. ; 24 cm. - (Quellen und Darstellungen zur europäischen Freimaurerei ; 16). - ISBN 978-3-7065-5394-0 : EUR 32.90
[#3995]

Der österreichische Historiker Helmut Reinalter (Jg. 1943), u.a. auch als Herausgeber des ***Lexikons der Geisteswissenschaften***,¹ des ***Biographischen Lexikons zur Geschichte der demokratischen und liberalen Bewegungen in Mitteleuropa***² sowie des ***Lexikons zum Aufgeklärten Absolutismus in Europa*** hervorgetreten,³ hat auch sonst zahlreiche Publikationen zur Geschichte der europäischen Freimaurerei vorgelegt und ist damit als einer der wichtigsten Freimaurerforscher ausgewiesen.⁴

¹ ***Lexikon der Geisteswissenschaften*** : Sachbegriffe - Disziplinen - Personen / Helmut Reinalter ; Peter J. Brenner (Hg.). - Wien [u.a.] : Böhlau, 2011. - XXIV, 1409 S. ; 25 cm. - ISBN 978-3-205-78540-8 : EUR 149.00 [#2328]. - Rez.: **IFB 12-2** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz335702686rez-1.pdf>

² ***Biographisches Lexikon zur Geschichte der demokratischen und liberalen Bewegungen in Mitteleuropa*** / Helmut Reinalter (Hrsg.). - Frankfurt am Main [u.a.] : Lang. - 22 cm. - (Schriftenreihe der Internationalen Forschungsstelle "Demokratische Bewegungen in Mitteleuropa 1770 - 1850" ; ...). - Aufnahme nach Bd. 2, Teil 1 [2716]. - Bd. 1. (1770 - 1800) / Helmut Reinalter ; Axel Kuhn ; Alain Ruiz. - 1992. - XIX, 224 S. ; 23 cm. - (... ; 7). - ISBN 3-631-44356-0 : SFr. 33.00, DM 40.00. - Rez.: **IFB 99-B09-325** <http://swbplus.bsz-bw.de/bsz027220338rez.htm> - Bd. 2, Teil 1 (2005). - XII, 318 S. - (... ; 39). - ISBN 3-631-39263-X : EUR 56.50. - Rez.: **IFB 05-2-279** <http://swbplus.bsz-bw.de/bsz25032878Xrez.htm> - Bd. 2, Teil 2. Österreich, Schweiz. - 2011. - XVI, 227 S. - (... ; 43). - ISBN 978-3-631-51272-2 : EUR 46.80. - Rez.: **IFB 13-1** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz254225446rez-1.pdf>

³ ***Lexikon zum aufgeklärten Absolutismus in Europa*** : Herrscher, Denker, Sachbegriffe / Helmut Reinalter (Hg.). - Wien [u.a.] : Böhlau, 2005. - 663 S. ; 24 cm. - (UTB ; 8316 : Geschichte). - ISBN 978-3-8252-8316-2 - ISBN 3-8252-8316-X (UTB) - ISBN 978-3-205-77395-5 - ISBN 3-205-77395-0 (Böhlau) : EUR 35.90 (D), EUR 36.90 (A) [8907]. - Rez.: **IFB 09-1/2** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz118278509rez-1.pdf>

⁴ Z.B. ***Handbuch der freimaurerischen Grundbegriffe*** / Helmut Reinalter. - Innsbruck [u.a.] : Studien-Verlag, 2002. - 194 S. ; 24 cm. - (Quellen und Darstel-

Die vorliegende Publikation⁵ ist der gleichsam ausgekoppelte Teil eines Lexikons der europäischen Freimaurerei, das laut Vorwort (S. 9) im Beck-Verlag erscheinen soll, doch findet sich dort aber bisher (Stand vom Februar 2015) keine Ankündigung dieses Werkes. Offenbar wurde dieses Lexikon zunächst inklusive Personenlemmata konzipiert, dies dann aber fallengelassen, so daß nun diese Lemmata separat erscheinen. „Freimaurerische Persönlichkeiten“ statt einfach „Freimaurer“ soll sicher unterstreichen, daß es um die Personen geht, wobei aber deren Verbindung zur Freimaurerei unterschiedlich stark ausgeprägt gewesen zu sein scheint. Die Auswahl wird nicht so recht begründet, abgesehen davon, daß bei einer größeren Zahl an Lemmata die Grenzen des (allerdings mit 176 S. nicht sehr umfangreichen) Bandes gesprengt worden wären. Das kann nicht recht befriedigen, zumal es im einzelnen durchaus fraglich ist, inwiefern die ausgewählten Persönlichkeiten in einem emphatischen Sinne als freimaurerische zu betrachten sind (dazu unten exemplarisch mehr). Durch die Einträge wird auch deutlich, daß die Freimaurerei, auf der Schnittstelle von Aufklärung und Esoterik angesiedelt,⁶ selbst kein einheitliches Phänomen ist, aber wohl vor allem im 18. und beginnenden 19. Jahrhundert die größte Wirksamkeit entfaltete. Denn die meisten Persönlichkeiten, die im Lexikon behandelt werden, entstammen diesem Zeitraum.⁷

Die Lemmata enthalten biographische Informationen, wobei die Lebensdaten nur mit dem Jahr, nicht dem genauen Geburts- und Sterbedatum verzeichnet sind; Herkunftsorte werden auch nicht genannt. Der Umfang liegt zwischen weniger als eine Seite bis (selten) acht Seiten; meist sind es 1 bis 3 Seiten. Ausführlicher werden vor allem solche Personen vorgestellt, die einen reichhaltigen Lebenslauf bieten, so etwa Winston Churchill, obwohl

lungen zur europäischen Freimaurerei ; 1). - ISBN 3-7065-1509-1 : EUR 24.00 [7541]. - Rez.: **IFB 03-1-078** <http://swbplus.bsz-bw.de/bsz103232834rez.htm>

⁵ Inhaltsverzeichnis: <http://d-nb.info/1048447723/04>

⁶ Vgl. **Aufklärung und Esoterik** : Wege in die Moderne / hrsg. von Monika Neugebauer-Wölk ... - Berlin [u.a.] : De Gruyter, 2013. - VIII, 829 S. : Ill. ; 24 cm. - (Hallesche Beiträge zur europäischen Aufklärung ; 50). - ISBN 978-3-11-029778-2 : EUR 129.95 [#3318]. - Rez.: **IFB 13-4** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz393287815rez-1.pdf>

⁷ Vgl. etwa auch **Die Freimaurer im alten Preußen 1738 - 1806** : die Logen zwischen mittlerer Oder und Niederrhein / Karlheinz Gerlach. - Innsbruck [u.a.] : Studien-Verlag. - 24 cm. - (Quellen und Darstellungen zur europäischen Freimaurerei ; 8). - ISBN 978-3-7065-4037-7 : EUR 144.90 [#0583]. - Teil 1 (2007). - 613 S. ; Kt. - Teil 2 (2007). - S. 627 - 1014. - **Die Freimaurer im alten Preußen 1738 - 1806** : die Logen in Pommern, Preußen und Schlesien / Karlheinz Gerlach. - Innsbruck [u.a.] : Studien-Verlag, 2009. - 1020 S. ; 24 cm. - (Quellen und Darstellungen zur europäischen Freimaurerei ; 9). - ISBN 978-3-7065-4383-5 : EUR 144.90 [#0584]. - Rez.: **IFB 11-1** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz261267094rez-1.pdf> **Die Freimaurer im alten Preußen 1738 - 1806** : die Logen in Berlin / Karlheinz Gerlach. - Innsbruck [u.a.] : Studien-Verlag. - (Quellen und Darstellungen zur europäischen Freimaurerei ; 14). - ISBN 978-3-7065-5199-1 : EUR 144.90 [#3994]. - Teil 1 (2014). - 649 S. : graph. Darst. - Teil 2 (2014) - S. 659 - 1254 : graph. Darst., Kt. - Rez.: **IFB 15-1** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz426327489rez-1.pdf>

dort die freimaurerischen Dimensionen eher marginal bleiben. Interessanter dagegen sind die ausführlichen Lebensläufe dann, wenn das freimaurerische Element stärker berücksichtigt wird, denn das dürfte schließlich der Grund sein, das vorliegende Lexikon überhaupt zu konsultieren.

Jedes Lemma schließt mit Literaturangaben, wobei dort sehr oft auf weitere Lexika verwiesen wird.⁸ Wertvoll ist dabei auch die Konzentration auf solche Literatur, die in freimaurerischen Publikationen erschienen sind, weil sie sich spezieller mit der Logentätigkeit der entsprechenden Persönlichkeiten befaßt. Teilweise wird aber nicht in ausreichendem Maße auf die neuere Literatur verwiesen. So wird etwa im Lemma zu Christoph Friedrich Nicolai, den bedeutenden Verleger, auf keine der neueren Publikationen verwiesen, die dazu seit 1998 erschienen sind.⁹ Zu Knigge und Weishaupt hätte auch auf den inzwischen erschienenen zweiten Band der Korrespondenz des Illuminatenordens verwiesen werden müssen.¹⁰ Besonders aufschlußreich sind Lemmata wie das zu Matthias Claudius, weil dort ausführlicher auf die Beziehungen zur Freimaurerei eingegangen wird. Aufschlußreich ist auch ein Lemma zu Rudyard Kipling, weil dort vielfältige Beziehungen seiner Texte zu freimaurerischem Gedankengut zumindest angedeutet werden, denen der geneigte Leser dann nachgehen kann. Ähnlich instruktiv ist die Darstellung des finnischen Komponisten Sibelius, weil hier ausführlich auf die freimaurerischen Bezüge gerade auch seiner Musik eingegangen wird, darunter auch freimaurerische Ritualmusik.

Andere Freimaurer, die wie Karl Philipp Moritz in den letzten Jahren stark beforscht und ihrer Bedeutung für die Berliner Aufklärung herausgestellt

⁸ **Internationales Freimaurerlexikon** / Eugen Lennhoff ; Oskar Posner ; Dieter A. Binder. - 5. überarb. und erw. Neuaufl. - München : Herbig, 2006. - 975 S. ; 25 cm. - ISBN 978-3-7766-2478-6 - ISBN 3-7766-2478-7 : EUR 49.90 [8899]. - Rez.: **IFB 06-1-026** <http://swbplus.bsz-bw.de/bsz25610607Xrez.htm>

⁹ **Friedrich Nicolai und die Berliner Aufklärung** / hrsg. von Rainer Falk und Alexander Kosenina. - 1. Aufl. - Hannover : Wehrhahn, 2008. - 363 S. : Ill., Kt. ; 23 cm. - ISBN 978-3-86525-081-0 : EUR 29.50 [#0267]. - Rez.: **IFB 09-1/2** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz284130915rez-1.pdf> - **Friedrich Nicolai (1733 - 1811)** / hrsg. von Stefanie Stockhorst ... - 1. Aufl. - Berlin : Weidler, 2011. - 333 S. : Ill. ; 21 cm. - (Memoria ; 13). - ISBN 978-3-89693-553-3 : EUR 44.00 [#2126]. - Rez.: **IFB 11-3** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz349005877rez-1.pdf> - **Friedrich Nicolai im Kontext der kritischen Kultur der Aufklärung** / Stefanie Stockhorst (Hg.). - Göttingen : V & R unipress, 2013. - 368 S. : Ill. ; 25 cm. - (Schriften des Frühneuzeitzentrums Potsdam ; 2). - ISBN 978-3-89971-909-3 Pp. : EUR 49.99.

¹⁰ **Die Korrespondenz des Illuminatenordens** / hrsg. von Reinhard Markner ... - Berlin [u.a.] : De Gruyter. - 24 cm. - Bd. 1 im Verl. Niemeyer, Tübingen. - Bd. 2, Januar 1782 - Juni 1783. - 2013. - XXXV, 711 S. - ISBN 978-3-11-029486-6 : EUR 149.95 - Eine Rezension in **IFB** ist vorgesehen. - Zu Knigge sei der Vollständigkeit halber auf eine weitere neuere Publikation hingewiesen: **Adolph Freiherr Knigge und seine Tochter Philippine** : Briefe und Schriften / hrsg. von Manfred Grätz. - Göttingen : Wallstein-Verlag, 2013. - 243 S. : Ill. ; 20 cm. - ISBN 978-3-8353-1260-9 : EUR 22.90 [#3473]. - Rez.: **IFB 14-3** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz379824868rez-1.pdf>

wurden¹¹ oder auch Friedrich Heinrich Jacobi, kommen im Lexikon dagegen leider nicht in eigenen Lemmata vor. Andere wie Herder zeigen sich letztlich als höchst ambivalente Figuren in bezug auf Geheimbünde, was sie aber gerade zu regelrecht spannenden Figuren ihrer Zeit macht. Verdienstvoll ist die recht umfassende Berücksichtigung russischer Freimaurer im vorliegenden Lexikon, die wie z.B. Kutuzov in vielfältiger Weise mit den deutschen Aufklärern verbunden waren.¹²

Ein großes Problem bei der Würdigung „freimaurerischer Persönlichkeiten“ scheint es manchmal zu sein, daß die konkrete Bedeutung der Freimaurerei für diese nicht eben klar wird. So schildert etwa das Lemma zu dem FDP-Politiker Thomas Dehler dessen politischen Werdegang, um dann abschließend nur mit zwei Sätzen auf dessen Freimaurertum hinzuweisen: „1927 wurde Dehler in der Freimaurerloge 'Zur Verbrüderung an der Regnitz' in Bamberg rezipiert. Nach dem Freimaurerverbot in der NS-Zeit gehörte er 1956 zu den Wiederbegründern der Loge, der er bis zu seinem Tod 1967 als Mitglied angehörte“ (S. 41). Das ist schon alles. Auch bei Heinrich Heine ist neben der Darstellung seines Lebens und Werkes die freimaurerische Komponente doch wohl eher schwach ausgeprägt „1844 wurde er in die Loge ‚Les Trinosophes‘ im Orient von Paris aufgenommen.“ Und dann folgt nur noch folgende Information, mit der man nicht so recht viel anfangen kann: „Im Buch **Über Ludwig Börne** betont er: 'Einst führte mich mein Vater ins Lesekabinett einer der [...] Logen, wo er oft soupiert, Kaffee trank, Karten spielte und sonstige Freimaurerarbeiten verrichtete (S. 1). Gemeint war hier wahrscheinlich eine Bauhütte in Frankfurt“ (S. 77). Kann man ernsthaft Heine auf der Grundlage solcher mageren Befunde als „freimaurerische Persönlichkeit betrachten? Offenkundig dürfte zudem sein, daß Heines Verweis auf sonstige Freimaurerarbeiten nach der Auflistung von Kaffeetrinken und Kartenspiel kaum anders als boshafte Ironie aufgefaßt werden kann.

Was eine Persönlichkeit wie Lessing betrifft, so wurde dieser zwar nach mehrfachen Anfragen (zuerst abgelehnt durch Johann Joachim Christoph

¹¹ Vgl. etwa **Das Wagnis der Autonomie** : Studien zu Karl Philipp Moritz, Wilhelm von Humboldt, Heinrich Gentz, Friedrich Gilly und Ludwig Tieck / Cord-Friedrich Berghahn. - Heidelberg : Winter, 2012. - 565 S. : Ill. ; 25 cm. - (Germanisch-romanische Monatsschrift : Beiheft ; 47). - ISBN 978-3-8253-5988-1 : EUR 75.00 [#2741]. - Rez.: **IFB 13-4** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz370016939rez-1.pdf>

¹² Zur russischen Aufklärung siehe: **Die Aufklärung in Russland im 18. Jahrhundert** / von Michael Schippan. - Wiesbaden : Harrassowitz in Komm., 2012. - 493 S. : Ill. ; 25 cm. - (Wolfenbütteler Forschungen ; 131). - ISBN 978-3-447-06626-6 : EUR 88.00 [#2911]. - Eine Rezension in **IFB** ist vorgesehen. - Ferner zu den deutsch-russischen Wechselwirkungen etwa **Bilder-Wechsel** : sächsisch-russischer Kulturtransfer im Zeitalter der Aufklärung / hrsg. für die Staatlichen Kunstsammlungen Dresden von Volkmar Billig ... [Übers. aus dem Russischen: Regine Dehnel ...]. - 1. Aufl. - Köln [u.a.] : Böhlau, 2009. - 304 S. : Ill. ; graph. Darst. ; 24 cm. - ISBN 978-3-412-20435-8 : EUR 34.90 [#0731]. - Rez.: **IFB 10-1** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz309778549rez-1.pdf>

Bode!¹³) in eine Hamburger Loge aufgenommen, aber eine ausgedehnte freimaurerische Aktivität scheint er nicht entwickelt zu haben; die Bemerkungen hierzu sind im einschlägigen Lemma (S. 107 - 109) etwas kryptisch. So habe Lessing sich bemüht, eine eigene Loge zu gründen, doch habe ein Landesgroßmeister den Absichten Lessings „widersprochen“, worauf dann unvermittelt die Information folgt, Lessing habe bei einem Besuch in Wien den Meister vom Stuhl einer dortigen Loge getroffen – warum dies von Bedeutung sein soll, erschließt sich aber leider hier nicht. Hier zeigt sich, daß es sinnvoll gewesen wäre, Querverweise zu anderen Lemmata einzubauen, da zu diesem Freimaurer, Ignaz Edler von Born, ein eigenes Lemma vorliegt. Methodisch wird man zudem kritisch nachfragen müssen, was es bedeutet, Lessing als einen „der geistigen Väter der deutschen Freimaurerei“ ausgerechnet unter Berufung auf Textstellen zu bezeichnen, die aus einem Dialog, nämlich **Ernst und Falk**, und damit von einer der beiden Dialogpartner stammen, die mitnichten mit Lessing identisch sind. Der Gedanke, die Freimaurerei sei notwendig und sie habe schon immer bestanden, könnte ja auch so ausgelegt werden, daß es deshalb der konkreten organisierten Freimaurerei nicht unbedingt bedürfte. Jedenfalls sollte es eigentlich Standard der Textauslegung sein, daß dialogische Texte nicht einfach als Ausdruck einer univoken Autorenintention gelesen werden. Lessings Schrift ist ein außerordentlich subtil argumentierendes Kabinettstück, das letztlich auch die Freimaurerei selbst einer Dekonstruktion unterzieht.¹⁴ In bezug auf Mozart und seine Oper **Die Zauberflöte** wäre zudem zu erwägen, ob diese wirklich schlechthin ein „freimaurerisches Werk“ ist (S. 120), doch sei dies Spezialisten der Operninterpretation überlassen.

Gelegentlich zeigen sich kleine inhaltliche Abweichungen: Im Lemma zu Bode heißt es, er habe ein neues Freimaurersystem gründen wollen, das er „Deutschen Freimaurerbund“ nennen wollte (S. 26); im Lemma zu Karl Leonhard Reinhold dagegen wird von Bodes Projekt eines „Bundes deutscher Freimaurer“ gesprochen (S. 138). Während das Lemma zu Reinhold recht ausführlich auf dessen Beziehung zu Bode eingeht, fehlt ein entsprechender Hinweis im Bode-Lemma. Hier wären sinnvolle Querverweise im vorliegenden Lexikon möglich gewesen. Im Lemma zu Bode wiederum wird etwa vermerkt, Bode habe die „Deutsche Union“ von Bahrtdt als „Spekulation menschlicher Dummheit“ bezeichnet, doch da ein eigenes Lemma zu Bahrtdt fehlt, findet man zu dieser Angelegenheit hier nichts weiter.¹⁵

¹³ Im Lemma zu Bode heißt es auch etwas unklar: „Den Wunsch Lessings, Freimaurer zu werden, lehnte Bode ab, weil die Freimaurerei für ihn keine Fortschritte machte“ (S. 26). Dieser Satz erscheint mir erläuterungsbedürftig.

¹⁴ Zu diesem Text siehe zuletzt **Lessings Freundschaftsbegriff in seinen dramatischen und dialogischen Werken** / Lu, Baiyu. - Würzburg : Königshausen & Neumann, 2014. - 238 S. ; 24 cm. - (Epistemata : Reihe Literaturwissenschaft ; 791). - Zugl.: Bonn, Univ., Diss., 2013 u.d.T.: Lu, Baiyu: Der Freundschaftsbegriff in Lessings dramatischen und dialogischen Schriften. - ISBN 978-3-8260-5218-7 : EUR 36.00 [#3531]. - Rez.: **IFB 14-2** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz400485230rez-1.pdf>

¹⁵ Zu Bahrtdt siehe jetzt die umfassende Darstellung **Demokratische Aufklärer** / Günter Mühlpfordt. - Halle (Saale) : Mitteldeutscher Verlag. - 21 cm. - (Mitteldeut-

Als erste Informationsquelle ist der Band trotz der genannten Monita zweifellos nützlich und als Ergänzung zu anderen Personenlexika zu empfehlen, doch zeigt er auch (z.B. in den bibliographischen Hinweisen), daß es an vielen Stellen noch Forschungsbedarf gibt und monographische Studien fehlen. Schließlich setzt der Band auch Vorkenntnisse über die Freimaurerei voraus, da deren zentrale Organisationsstrukturen, Symbole etc. hier nicht eigens erläutert werden. Auch wenn der Herausgeber im Vorwort betont, die Freimaurerei sei auch heute noch an der Arbeit, nämlich an der „Weiterentwicklung ihrer Ideen wie Aufklärung, Humanität und Toleranz“, scheint dies ohne große Öffentlichkeitswirksamkeit zu geschehen. Auffällig ist jedenfalls, daß in dem Lexikon keine bedeutenden freimaurerischen Persönlichkeiten mehr genannt werden, die noch an den Bereich der Gegenwart heranreichen. Ob das ein Zeichen für die schwindende Bedeutung der Freimaurerei im 21. Jahrhundert ist?

Till Kinzel

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://ifb.bsz-bw.de/>

<http://ifb.bsz-bw.de/bsz424775867rez-1.pdf>

sche Aufklärung ; ...) [#3923]. - 1. Bahrtdt und die Deutsche Union. - 2014. - 460 S. - (... ; 2). - ISBN 978-3-95462-230-6 : EUR 39.95. - Eine Rezension in **IFB** ist vorgesehen.